

Kanton Solothurn
Gemeinde Selzach



Verkehrskonzept Altreu

Vorschlag Vorgehenskonzept

W+H AG
INGENIEURE UND PLANER

Blümlisalpstrasse 6
4562 Biberist

Bitziusstrasse 15
3360 Herzogenbuchsee
www.w-h.ch

Datum	5. November 2021
-------	------------------

Dok. Nr.	3.632.1850
----------	------------

Verfasser	VAJ
-----------	-----

Datei	Verkehrskonzept Altreu.docx
-------	-----------------------------

Änderungen	
------------	--

Druckdatum	5. November 2021
------------	------------------



Gemeinde Selzach
Schänzlistrasse 2
2545 Selzach

Verkehrskonzept Altreu

W+H AG
Blümlisalpstrasse 6
4562 Biberist
www.w-h.ch

Detailpläne Massnahmen
Übersichtsplan Verkehrskonzept



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	5
1.1. Projektperimeter.....	5
1.2. Kostenschätzung für Übergabe	6
1.2.1. Fazit.....	6
2. Grundlagen	7
2.1. Nutzungsplanung Gemeinde Selzach (in Überarbeitung)	7
2.2. Strassen- und Baulinienplan (in Überarbeitung)	8
3. Interessensgruppen.....	10
3.1. Motorisierter Individualverkehr (MIV).....	10
3.1.1. Parkierungsmöglichkeiten	10
3.2. Öffentlicher Verkehr.....	11
3.3. Velorouten	11
3.4. Wanderwege.....	12
3.5. Tourismus.....	12
3.5.1. Gastronomie	12
3.5.2. Storchensiedlung Altreu	13
3.5.3. Schifffahrt.....	13
3.5.4. Campingplatz.....	14
3.5.5. Sängli.....	14
4. Akteuranalyse.....	15
5. Vorgehensvorschlag.....	15
6. Massnahmen	16
6.1. Begegnungszone Grüene Aff	16
6.1.1. Ziele.....	16
6.1.2. Wichtigste Akteure	16
6.1.3. Handlungsbedarf	16
6.1.4. Nächster Schritt.....	16
6.2. Landwirtschaft.....	17
6.2.1. Ziele.....	17
6.2.2. Wichtigste Akteure	17
6.2.3. Handlungsbedarf	17
6.2.4. Nächster Schritt.....	17
6.3. Ausbau Bachweg.....	18
6.3.1. Ziele.....	18
6.3.2. Wichtigste Akteure	18
6.3.3. Handlungsbedarf	18
6.3.4. Nächster Schritt.....	18
6.4. Zufahrt Parkplatz GB 4025	19

6.4.1. Ziele	19
6.4.2. Wichtigste Akteure	19
6.4.3. Handlungsbedarf	19
6.4.4. Nächster Schritt.....	19
6.5. Aufwertung Dorfkern Altreu	20
6.5.1. Ziele	20
6.5.2. Wichtigste Akteure	20
6.5.3. Handlungsbedarf	20
6.5.4. Nächster Schritt.....	20
6.6. Parkplatz Mawatec Immo AG	21
6.6.1. Ziele	21
6.6.2. Wichtigste Akteure	21
6.6.3. Handlungsbedarf	21
6.6.4. Nächster Schritt.....	21
6.7. Selzacherstrasse und Fischerstube.....	22
6.7.1. Ziele	22
6.7.2. Wichtigste Akteure	22
6.7.3. Handlungsbedarf	22
6.7.4. Nächster Schritt.....	22
6.8. Längackerstrasse und Temporeduktion Selzacherstrasse	23
6.8.1. Ziele	23
6.8.2. Wichtigste Akteure	23
6.8.3. Handlungsbedarf	23
6.8.4. Nächster Schritt.....	23
6.9. Neuerschliessung Parkplatz Mawatec Immo AG	24
6.9.1. Ziele	24
6.9.2. Wichtigste Akteure	24
6.9.3. Handlungsbedarf	24
6.9.4. Nächster Schritt.....	24
6.10. Gesamtkonzept.....	25
7. Chancen und Unsicherheiten.....	26
7.1. Chancen.....	26
7.2. Unsicherheiten	26

1. Einleitung

Das Amt für Verkehr und Tiefbau vom Kanton Solothurn möchte, dass die Selzacherstrasse in Altreu in den Besitz der Gemeinde übergeht. Bei einer solchen Übergabe muss die Strasse einen einwandfreien Zustand aufweisen. Um zu verhindern, dass die Strasse lediglich saniert wird, möchte die Gemeinde Selzach diese umgestalten und auf die diversen Bedürfnisse der Nutzer in Altreu anpassen. An schönen Wochenenden weist der Ortsteil Altreu ein hohes Verkehrsaufkommen auf. Die verschiedenen Besucherströme (Fussgänger, Velo, Auto und ÖV) sollen nach der Umgestaltung gezielter gelenkt werden.

1.1. Projektperimeter

Der betrachtete Projektperimeter beginnt an der Bielstrasse in Selzach und umfasst die folgenden Strassen im Ortsteil Altreu:

- Selzacherstrasse
- Längackerstrasse
- Bachweg
- Kapellweg
- Eichackerweg

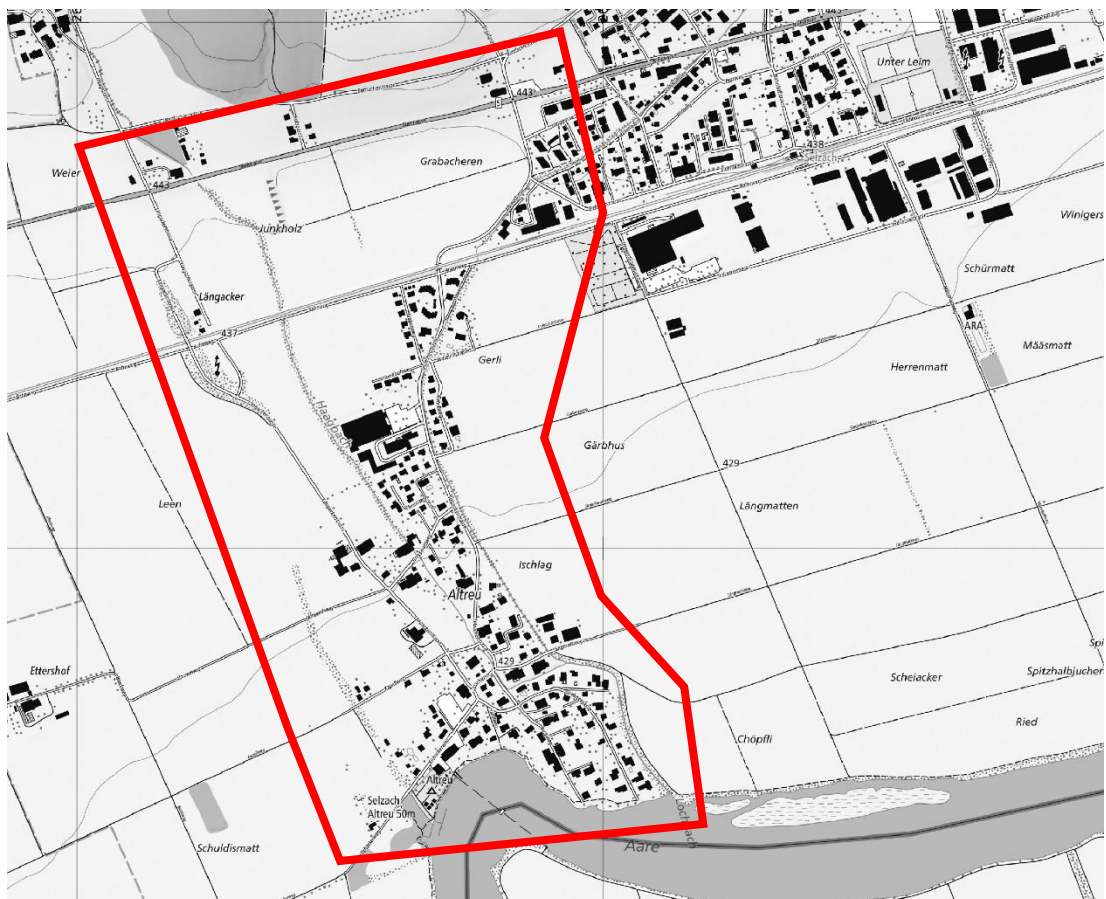


Abbildung 1: Projektperimeter Altreu



1.2. Kostenschätzung für Übergabe

Der Gemeinde Selzach liegt eine Kostenschätzung für die Übernahme der Selzacherstrasse aus dem Jahr 2016 vor. Nach dieser Kostenschätzung erhält die Gemeinde einen Betrag von 1'013'000.- CHF (Anteil Kanton).

Vom Kanton Solothurn wurde ein neues Gesetz erlassen, in dem geregelt ist, dass die Gemeinden keine Beiträge leisten müssen sofern mit dem Projekt keine neuen Verkehrsbeziehungen entstehen oder diese wesentlich verändert werden. Dies bedeutet, dass die Gemeinde Selzach keine Beiträge an die Sanierung der Selzacherstrasse leisten muss.

Für die Übernahme der Selzacherstrasse steht der Gemeinde somit der Gesamtbetrag von 1'600'000.- CHF zu.

Die Selzacherstrasse weist, gemäss Web-Gis des Kantons Solothurn eine Fläche von ca. 8'008 m² auf. Daraus ergibt sich einen Quadratmeterpreis von ca. 200.- CHF.

Selzacherstrasse:

Bauarbeiten (Strasse)	1'200'000.-
Bachmauer / Geländer	120'000.-
Gärtnerarbeiten	25'000.-
Signalisation und Markierung	35'000.-
Honorar	205'000.-
Vermarktung	15'000.-
Gesamtkosten Selzacherstrasse	1'600'000.-

davon Anteil Gemeinde 36.70%	587'000.-
davon Anteil AVT 63.30%	1'013'000.-

Abbildung 2: Kostenschätzung Selzacherstrasse AVT vom 17.03.2016

Bauteil	Gesamtkosten	Dritte	Anteil AVT	Anteil Selzach
Altreustrasse	1'155'000	0	750'000	405'000
Hochwasser-schutz	520'000	325'000	20'000	175'000
Eichholzweg	99'000	0	0	99'000
Selzacherstrasse	1'600'000	0	1'013'000*	-1'013'000*
Gesamttotal	3'374'000	325'000	1'783'000	-334'000
* Pauschalentschädigung an Gemeinde für Abtretung in ordentlichem Zustand				

Abbildung 3: Kostenzusammenstellung AVT vom 17.03.2016

1.2.1.Fazit

Für eine allfällige Übernahme der Selzacherstrasse durch die Gemeinde sollen die Kosten für die Sanierung neu eruiert und an den heutigen Stand angepasst werden.

ENTWURF

2. Grundlagen

Als Grundlagen für die Erarbeitung des Verkehrskonzepts dienen die aktuellen Nutzungsplanungen der Gemeinde Selzach, der Bericht «Grundlagen für ein Besucherlenkungs-konzept» von Karin Elsässer sowie die im Workshop vom 13.09.2021 zusammengestellten Arbeitsblätter.

2.1. Nutzungsplanung Gemeinde Selzach (in Überarbeitung)

Im betrachteten Projektperimeter befinden sich verschiedene Nutzungszonen. Die Nutzungszonen können der Abbildung 4 entnommen werden.



Abbildung 4: Bauzonenplan der Gemeinde Selzach

2.2. Strassen- und Baulinienplan (in Überarbeitung)

Die Erschliessungsplanung der Gemeinde Selzach befindet sich zum heutigen Zeitpunkt in der Überarbeitung. Die Selzacherstrasse wurde in dieser Planung als Kantonsstrasse klassifiziert und ist nicht Bestandteil dieser Pläne.

Auf den folgenden zwei Abbildungen sind die aktuell genehmigten Planausschnitte vom betrachteten Projektperimeter ersichtlich.

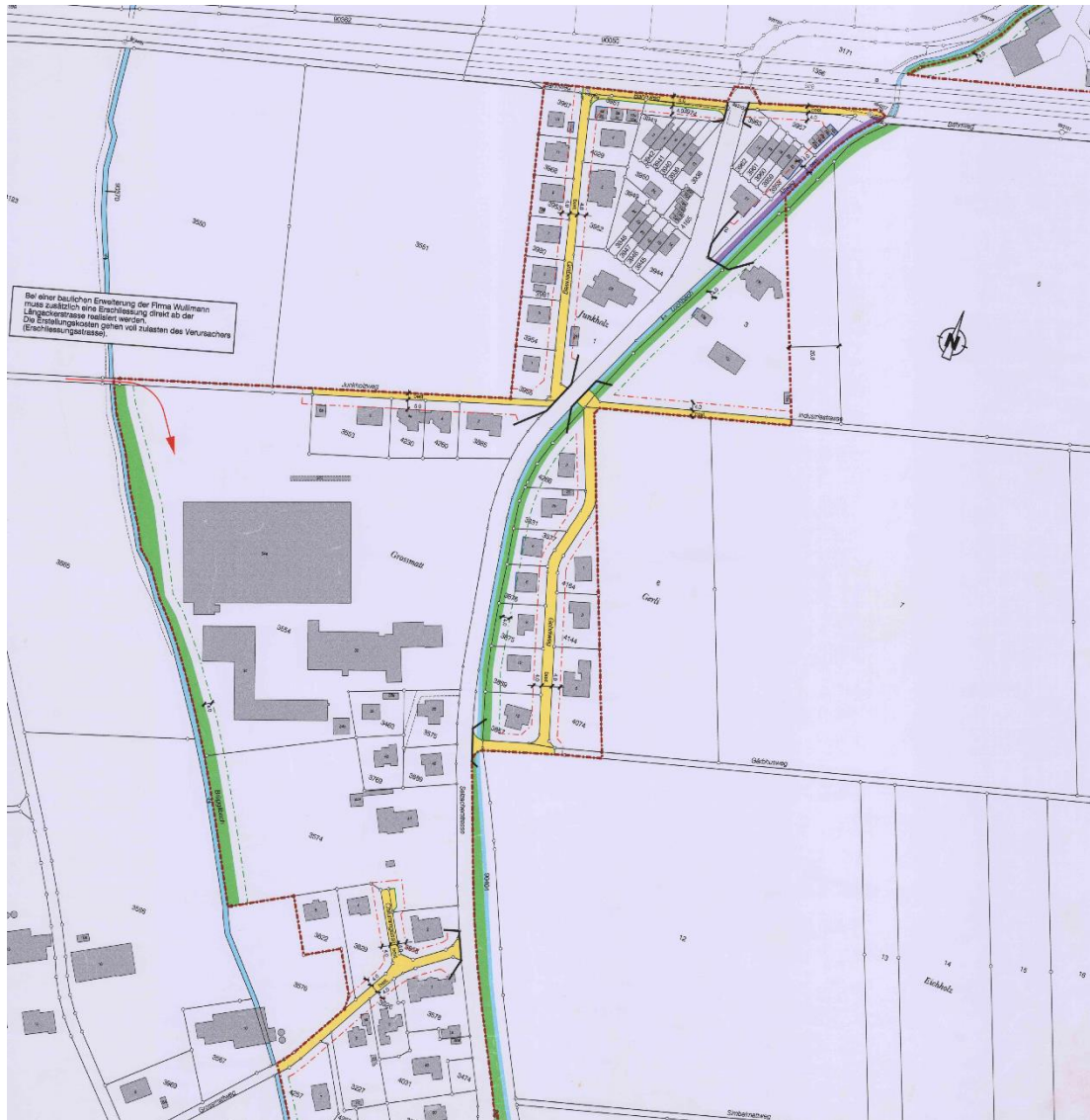


Tabelle 1: Strassen- und Baulinienplan der Gemeinde Selzach (Ausschnitt Altreu Nord)

ENTWURF



Abbildung 5: Strassen- und Baulinienplan der Gemeinde Selzach (Ausschnitt Altneu Süd)

3. Interessensgruppen

3.1. Motorisierter Individualverkehr (MIV)

In Altreu wurden im Sommer 2021 Verkehrsmessungen am Eichackerweg durchgeführt. Bei schönem Wetter weist der Eichackerweg ein Verkehrsaufkommen von bis zu 964 Kraftfahrzeugen und bis zu 626 Zweirädern pro Fahrtrichtung auf. Die genauen Ergebnisse der Messungen können dem separaten Bericht entnommen werden.

3.1.1. Parkierungsmöglichkeiten

In Altreu gibt es verschiedene Parkierungsmöglichkeiten. Die orange eingefärbten Parkplätze gehören zu den beiden Gastronomiebetrieben und dem Campingplatz. Diese sind ausschliesslich für die Gäste reserviert. Der grosse Parkplatz auf der gegenüberliegenden Strassenseite vom Restaurant «zum grüne Aff» befindet sich auf einem Privatgrundstück, kann jedoch von den Besuchern genutzt werden.



Abbildung 6: Parkierungsmöglichkeiten (orange = private Parkplätze | grün = öffentlicher Parkplatz)

3.2. Öffentlicher Verkehr

In Altreu verkehrt die Buslinie 32 der BGU (Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG) im Stundentakt Richtung Grenchen und Richtung Lommiswil. Auf der Abbildung 7 sind die Haltestellen und die Route abgebildet.

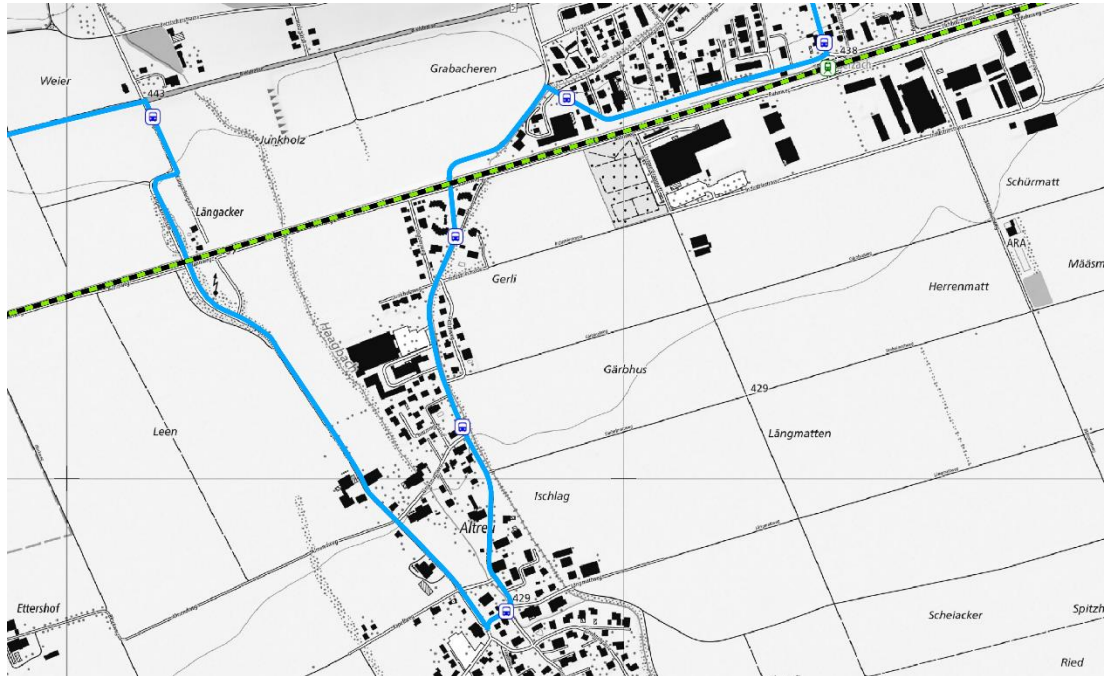


Abbildung 7: Öffentlicher Verkehr gemäss Web-Gis Kt. Solothurn

3.3. Velorouten

Die Velorouten Nr. 5 Mittelland-Route und Nr. 8 Aare-Route verlaufen durch Altreu über den Eichackerweg und die Selzacherstrasse. Die Routen sind auf der Abbildung 8 ersichtlich.

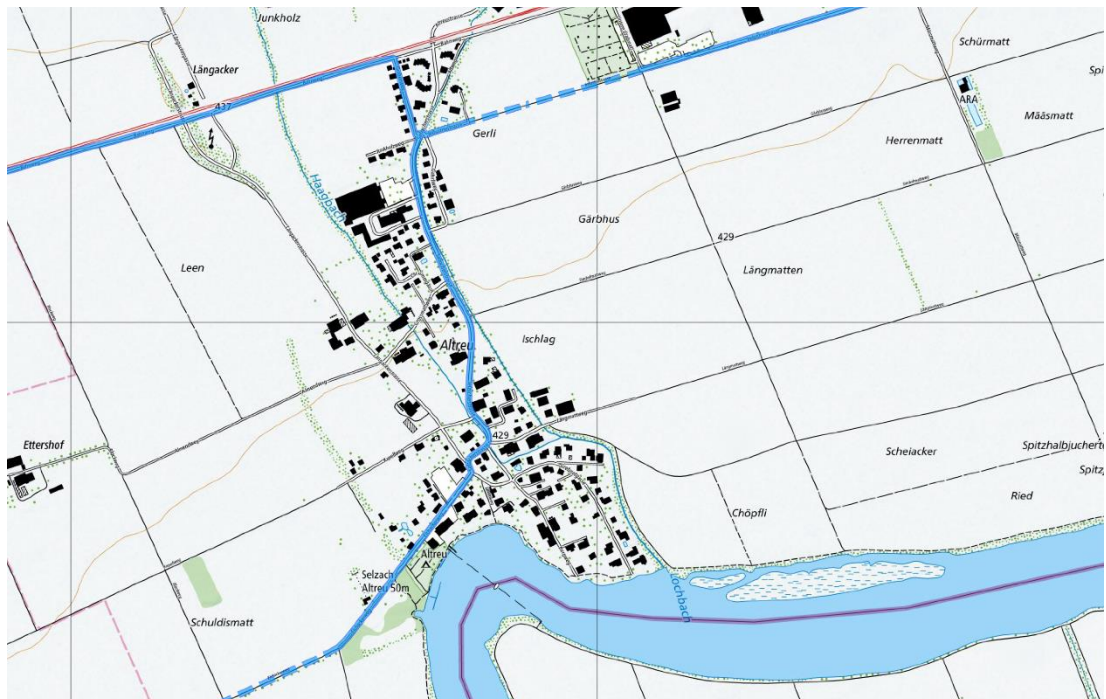


Abbildung 8: Velorouten in Altreu gemäss Schweiz Mobil

ENTWURF

3.4. Wanderwege

Durch Altreu verläuft der offizielle Wanderweg, welcher Grenchen und Solothurn miteinander verbindet. Eine weitere Route führt nach Norden in das Zentrum von Selzach. Die Wanderwege sind auf der Abbildung 9 ersichtlich.

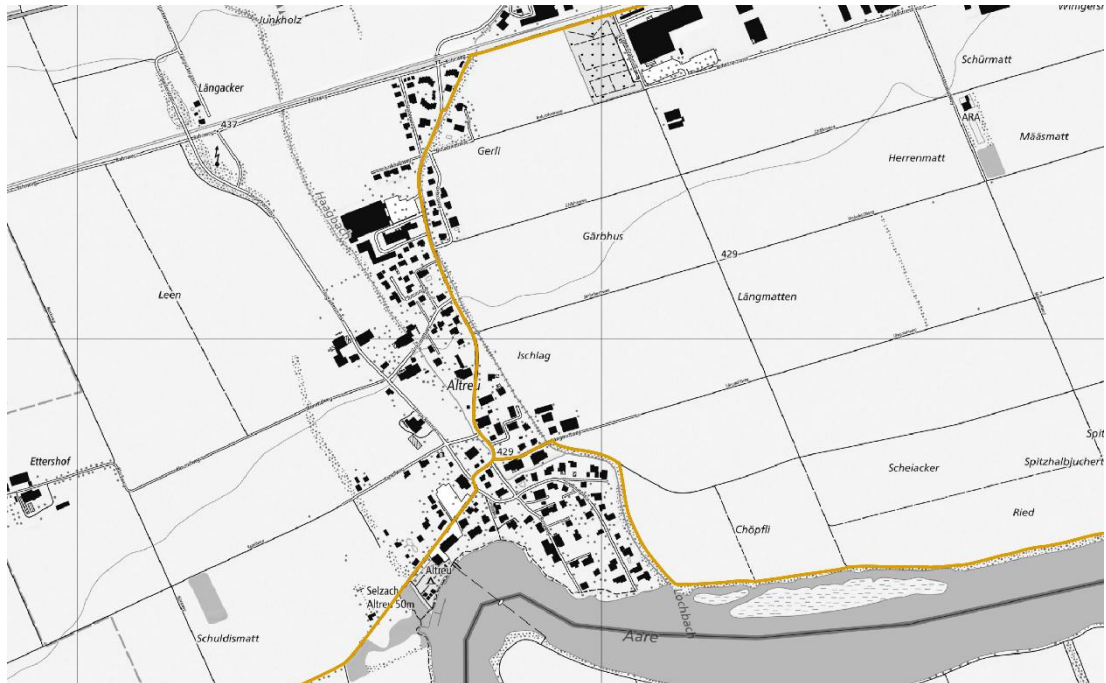


Abbildung 9: Wanderwege gemäss Web-Gis Kt. Solothurn

3.5. Tourismus

3.5.1. Gastronomie

In Altreu befinden sich die Gastronomiebetriebe «zum grüne Aff» und die «Fischerstube».

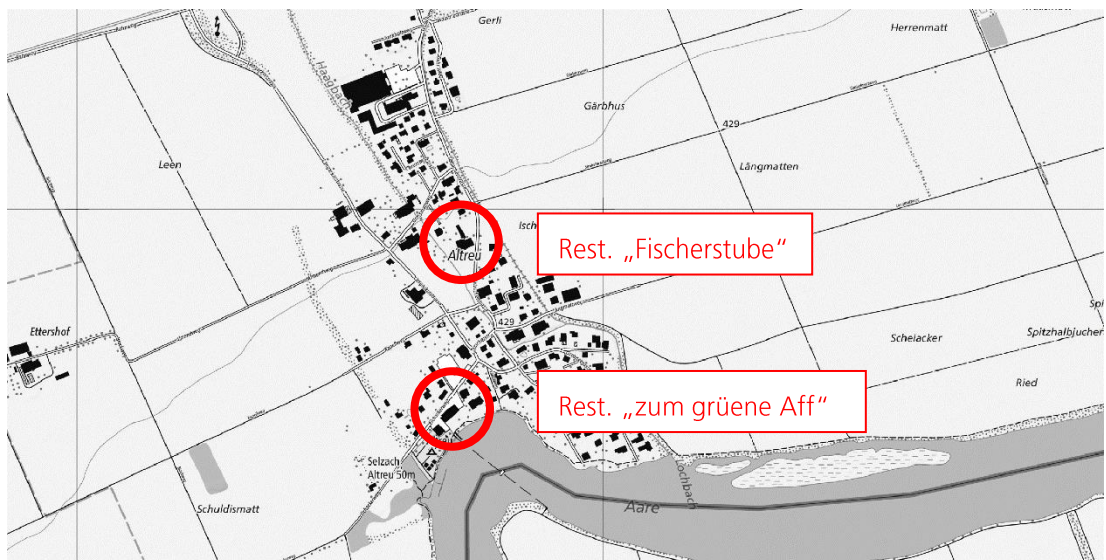


Abbildung 10: Standorte der Gastronomiebetriebe

ENTWURF

3.5.2. Storchensiedlung Altreu

Das Infozentrum Witi wird vom Verein «Für üsi Witi» getragen und informiert über die reiche Natur der Aareebene zwischen Grenchen und Solothurn, auch Witi genannt, in der zahlreiche Störche, Hasen und andere seltene Tiere leben. Das Infozentrum ist für Familien ein beliebter Ausflugsort an den Wochenenden wie auch unter der Woche.



Abbildung 11: Storchensiedlung Altreu

3.5.3. Schifffahrt

In Altreu befindet sich eine Anlegestelle für das Kursschiff der Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft (BSG), welches zwischen Solothurn und Biel verkehrt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit für Fussgänger und Velofahrer die Aare mit der Aare-Gondel zu überqueren.

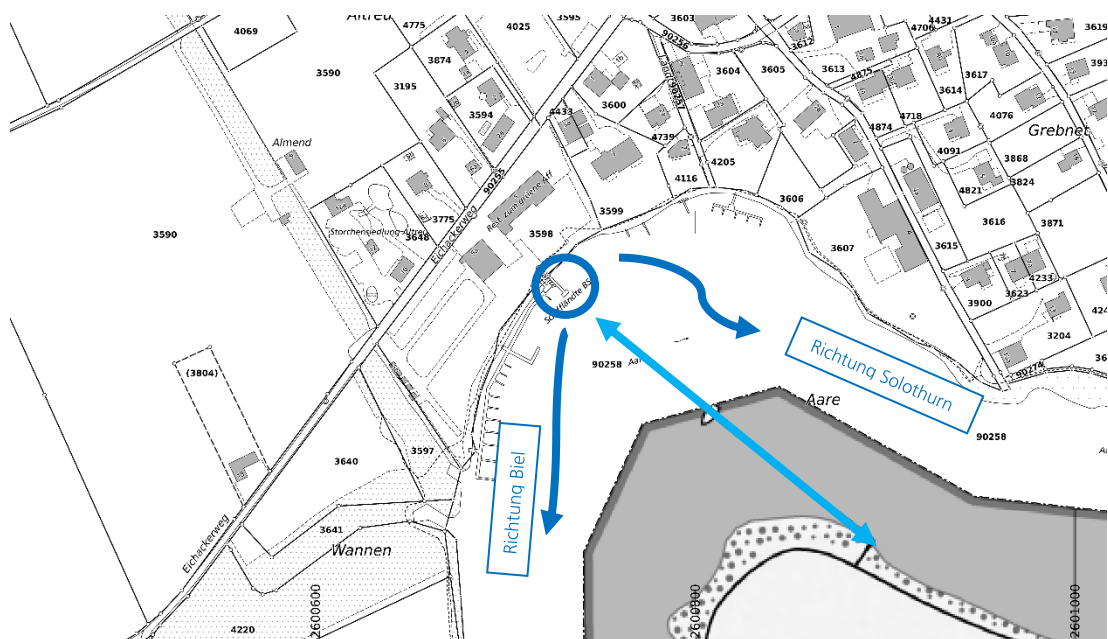


Abbildung 12: blau = Kursschiff der BSG | hellblau = Aare-Gondel

3.5.4.Campingplatz

In Altreu befindet sich ein Campingplatz mit ausschliesslich dauervermieteten Stellplätzen. Die Besucher können die reservierten Parkplätze auf der Liegenschaft GB 3598 benutzen.



Abbildung 13: rot = Areal Campingplatz | orange = Parkmöglichkeiten für Campingbesucher

3.5.5.Sängli

Das Aareufer «Sängli» ist an schönen und warmen Tagen ein beliebtes Ausflugsziel für Personen jeglicher Alterskategorie. Dementsprechend steigt der Bedarf an Parkmöglichkeiten für Zweiradfahrer und Personenwagen.



Abbildung 14: Badestrand Sängli

ENTWURF

4. Akteuranalyse

In der Akteuranalyse werden Parteien aufgelistet, welche von einem möglichen Projekt betroffen sind. In einer ersten Phase sind Zielgruppen aufgelistet. Diese Zielgruppen sind in untenstehender Abbildung ersichtlich. Das Diagramm muss im Verlauf einer Projekterarbeitung auf die vorliegenden Projekte spezifisch angepasst werden.

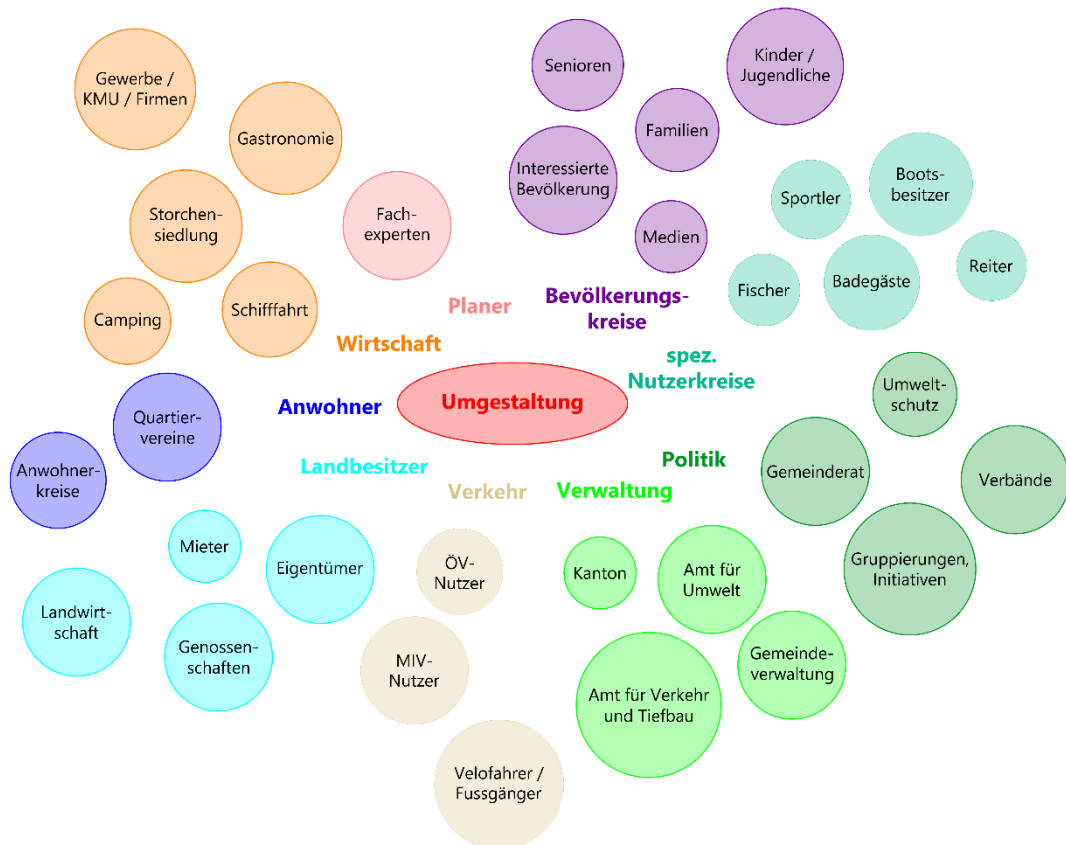


Abbildung 15: Zielgruppen für eine erfolgreiche Umgestaltung

5. Vorgehensvorschlag

Damit die Umgestaltung der Selzacherstrasse ein Erfolg wird, schlagen wir die Aufteilung in verschiedene Massnahmen vor. Damit kann die Anzahl der betroffenen Akteure pro Massnahme minimiert und hoffentlich die Akzeptanz gesteigert werden. Jedoch stehen die einzelnen Massnahmen in gegenseitiger Abhängigkeit. Bei einzelnen Massnahmen ist ein massiv grösseres Potential vorhanden, wenn das Gesamtkonzept umgesetzt werden kann. Wie bereits erwähnt, sind die Kosten für die Übernahme an die heutigen Preise anzupassen und neu zu evaluieren.

6. Massnahmen

6.1. Begegnungszone Grüene Aff



Abbildung 16: Massnahmenplan Begegnungszone Grüene Aff

6.1.1. Ziele

- Gestaltung einer Begegnungszone
- Minimierung der Konflikte Velo / MIV / Fussgänger
- Steigerung der Attraktivität Gastronomie / Camping / Storchensiedlung

6.1.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften	Eigentümer
GB 3598	NOEDOM GmbH
GB 3648	Storch Schweiz
GB 4025	NOEDOM GmbH
Eichackerweg	Einwohnergemeinde Selzach

6.1.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Eigentümer
- Abklären der Wünsche und Bedürfnisse der Anstösser
- Partizipative Planung der Begegnungszone

6.1.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Anstösser

6.2. Landwirtschaft

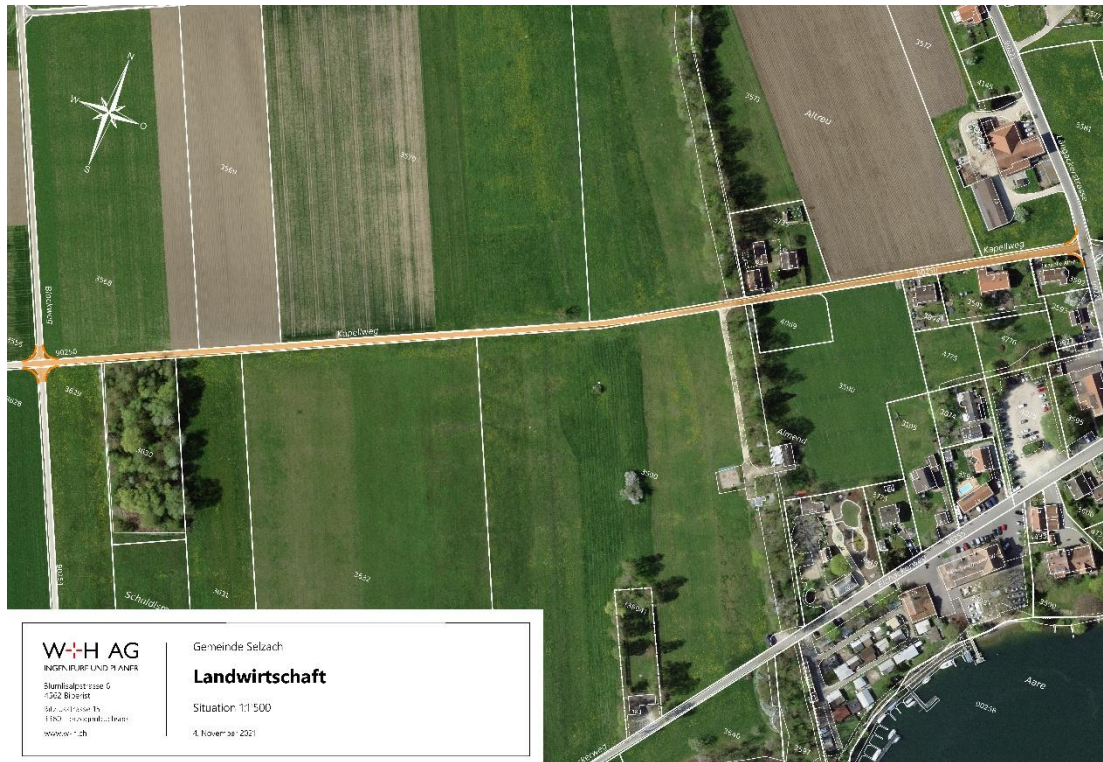


Abbildung 17: Massnahmenplan Landwirtschaft

6.2.1. Ziele

- fahrzeuggerechte und benutzergerechte Ausbildung der Einlenker
- Steigerung der Attraktivität Kapellweg als Zufahrt für landwirtschaftliche Fahrzeuge

6.2.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

GB 3556

GB 3568

GB 3572

GB 3592

GB 3628

GB 3629

Kapellweg / Almendweg

Eigentümer

Benedikt Scholl

Urs Eduard Reinhart

Andreas Bur

Römisch.kath. Kirchgemeinde Selzach-Haag-Altreu

Einwohnergemeinde Bettlach

Urs Eduard Reinhart

Einwohnergemeinde Selzach

6.2.3. Handlungsbedarf

- Einholung Zustimmung der Grundeigentümer

6.2.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.3. Ausbau Bachweg



Abbildung 18: Massnahmenplan Ausbau Bachweg

6.3.1. Ziele

- fahrzeuggerechter und benutzergerechter Ausbau des Bachwegs
- Steigerung Attraktivität Kapellweg als landwirtschaftliche Erschliessung
- Ausbau Zufahrt zum Parkplatz GB 4025

6.3.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

GB 3581

GB 3582

GB 3583

GB 3586

GB 3596

Kapellweg

Eigentümer

Andreas Bur

Urs Eduard Reinhart / Annemarie Reinhart

Doris Mörkl / Priska Zumstein

Doris Mörkl / Priska Zumstein

Urs Eduard Reinhart

Einwohnergemeinde Selzach

6.3.3. Handlungsbedarf

- Ausbau Kapellweg für landwirtschaftliche Erschliessung
- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Anstösser

6.3.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.4. Zufahrt Parkplatz GB 4025



Abbildung 19: Massnahmenplan Zufahrt Parkplatz GB 4025

6.4.1. Ziele

- Minimierung und Entflechtung der Besucherströme im Dorfkern
- Optimierung der Zufahrt zum öffentlichen Parkplatz und der Parkierung
- Installation Parkleitsystem zur Minimierung des Parksuchverkehrs

6.4.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

GB 3593

GB 4025

GB 4776

Bachweg /

Längackerstrasse

Eigentümer

Einwohnergemeinde Selzach

NOEDOM GmbH

Maya Gisler

Einwohnergemeinde Selzach

6.4.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Eigentümer
- Partizipative Planung der Parkierung

6.4.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.5. Aufwertung Dorfkern Altreu



Abbildung 20: Massnahmenplan Aufwertung Dorfkern Altreu

6.5.1. Ziele

- Aufwertung des Dorfkerns für Anwohner und Besucher
- Minimierung Konfliktpunkte der verschiedenen Nutzer
- Steigerung der Attraktivität für die verschiedenen Nutzer
- Optional: Einbezug angrenzender Liegenschaften

6.5.2. Wichtigste Akteure

Akteure

Selzacherstrasse
Bushaltestellen

Eigentümer

Einwohnergemeinde Selzach
Busbetriebe Grenchen und Umgebung AG (BGU)

6.5.3. Handlungsbedarf

- Ausbau Bachweg und Optimierung Zufahrt zum Parkplatz GB 4025
- Minimierung Verkehr im Dorfkern
- Partizipative Planung der Bushaltestellen mit der BGU

6.5.4. Nächster Schritt

- Abklärung Massnahme «öffentlicher Parkplatz GB 4025»
- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen

6.6. Parkplatz Mawatec Immo AG

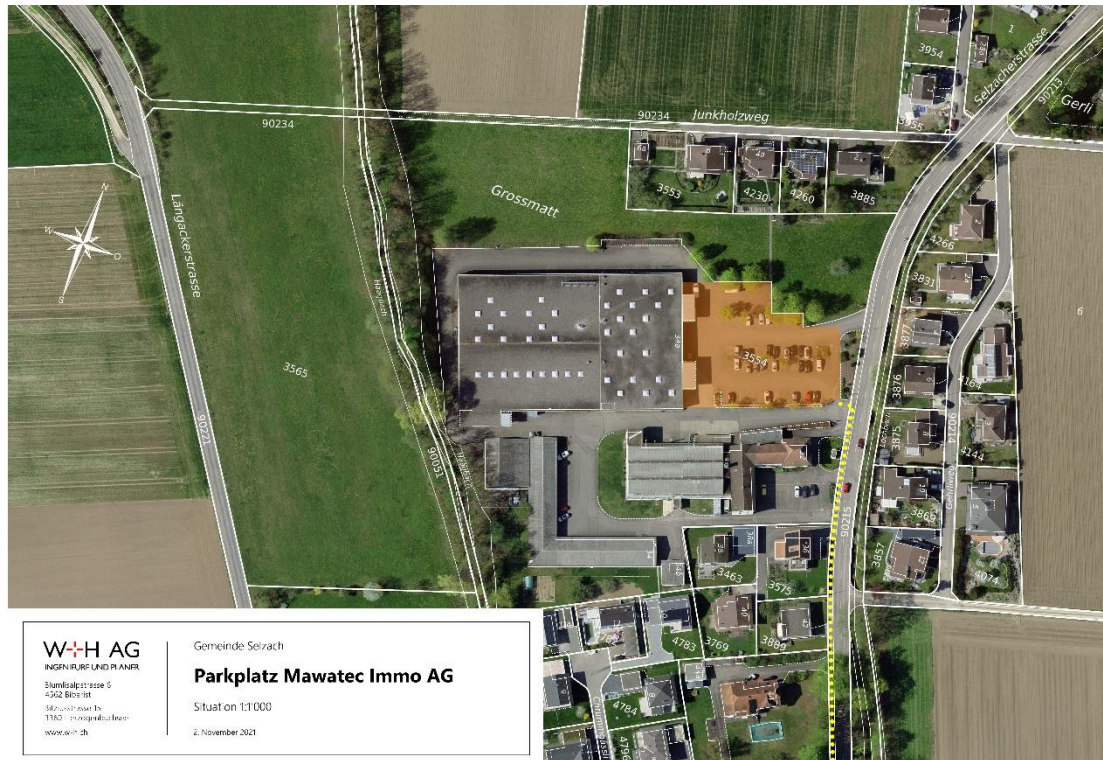


Abbildung 21: Massnahmenplan Parkplatz Mawatec Immo AG

6.6.1. Ziele

- Zusätzliche Parkierungsmöglichkeiten für Freizeitbesucher
- Installation Parkleitsystem zur Minimierung des Parksuchverkehrs

6.6.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

GB 3554

Selzacherstrasse

Eigentümer

Mawatec Immo AG

Einwohnergemeinde Selzach

6.6.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Eigentümer
- Abklärung der Wünsche und Bedürfnisse der Fa. Mawatec Immo AG

6.6.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.7. Selzacherstrasse und Fischerstube



Abbildung 22: Massnahmenplan Selzacherstrasse und Fischerstube

6.7.1. Ziele

- Optimierung Parkierung Fischerstube
- Verlängerung Gehweg um die Sicherheit der Fussgänger zu steigern
- Verringerung der Konfliktpunkte zwischen Fussgängern und MIV

6.7.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften	Eigentümer
GB 3580	Beat Bürgin
GB 3584	Beat Bürgin
GB 3585	Urs Portmann
GB 3586	Doris Mörtl / Priska Zumstein
GB 4530	Einwohnergemeinde Selzach
Selzacherstrasse	Einwohnergemeinde Selzach

6.7.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Eigentümer
- Partizipative Planung der Parkierung

6.7.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.8. Längackerstrasse und Temporeduktion Selzacherstrasse



Abbildung 23: Massnahmenplan Längackerstrasse und Temporeduktion Selzacherstrasse

6.8.1. Ziele

- Steigerung der Attraktivität der Längackerstrasse als Zufahrt
- Minimierung des Besucherverkehrs auf der Selzacherstrasse
- Förderung der Attraktivität und Sicherheit der Selzacherstrasse für Anwohner und dem Langsamverkehr

6.8.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

Längackerstrasse

Eigentümer

Einwohnergemeinde Selzach

6.8.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Anwohner
- Prüfung der Einführung einer Temporeduktion

6.8.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern

6.9. Neuerschliessung Parkplatz Mawatec Immo AG

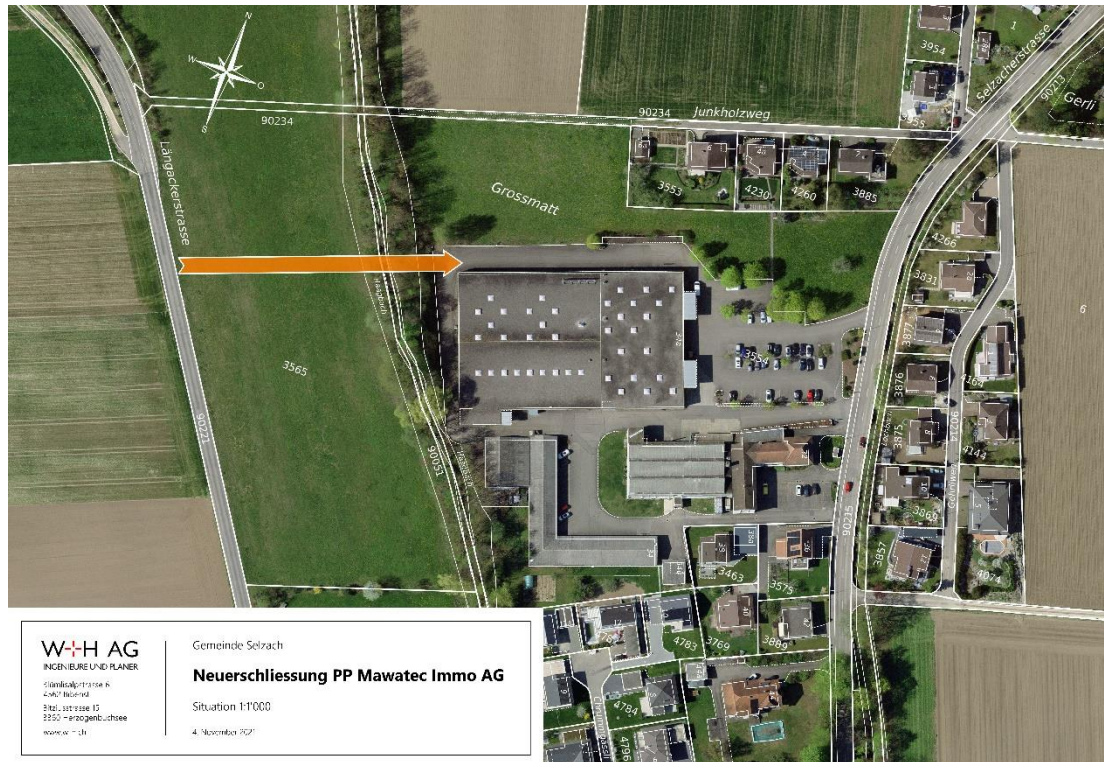


Abbildung 24: Massnahme Neuerschliessung Parkplatz Mawatec Immo AG

6.9.1. Ziele

- Steigerung der Attraktivität der Längackerstrasse durch neue Erschliessung

6.9.2. Wichtigste Akteure

Liegenschaften

GB 3565

Selzacherstrasse

Eigentümer

Tüfelsburg AG

Einwohnergemeinde Selzach

6.9.3. Handlungsbedarf

- Einholen der Akzeptanz und Zustimmung der Eigentümer
- Abklärung der Wünsche und Bedürfnisse der Fa. Mawatec Immo AG
- Raumplanerische Abklärungen für neue Erschliessung

6.9.4. Nächster Schritt

- Politische Zustimmung in der Gemeinde einholen
- Kontaktaufnahme mit den Grundeigentümern



6.10. Gesamtkonzept

Können alle Massnahmen wie gewünscht ausgeführt werden, verspricht das Verkehrskonzept in Altreu die aktuelle Belastung durch den Verkehr massiv zu verbessern. In der Abbildung 25 ist das Gesamtkonzept ersichtlich.

Abbildung 25: Gesamtkonzept der Massnahmen



7. Chancen und Unsicherheiten

7.1. Chancen

Kann das Verkehrskonzept als Ganzes umgesetzt werden, wird die Aufenthaltsqualität für alle Verkehrsteilnehmer erheblich verbessert. Auch die Sicherheit der einzelnen Verkehrsteilnehmer kann gesteigert werden. Durch die Aufteilung des Konzepts in einzelne Massnahmen soll die Akzeptanz der einzelnen betroffenen Akteure vereinfacht werden. Mit dem partizipativen Verfahren werden bei der Planung die Wünsche und Bedürfnisse abgeholt und berücksichtigt. Es ist vorgesehen, die Massnahmen in unterschiedlichen Zeiträumen auszuführen. Dadurch kann die Notwendigkeit der Massnahmen neu beurteilt werden.

7.2. Unsicherheiten

Mit der politischen Zustimmung folgt der Start für die Verhandlungen mit den Eigentümern. Fallen die Kosten für eine Übernahme tiefer aus als erwartet, könnte eine politische Zustimmung schwieriger zu erlangen sein. Stellen die Eigentümer das vorgesehene Land nicht zur Verfügung, kommt es im schlimmsten Falle zu einer Enteignung. Damit sinkt auch die Akzeptanz des Verkehrskonzepts und der weiteren Massnahmen. Da eine Planung über mehrere Jahre angestrebt wird, besteht die Möglichkeit, dass die Massnahmen nicht mehr so vehement wie zu Beginn verfolgt und umgesetzt werden.